

## Radikale Liebe

1) Gottes Liebe ist zutiefst leidenschaftlich und exklusiv.

STORY Kathryn Kuhlman

Jesaja 49, 13 Juble, du Himmel, und jauchze, du Erde! Und ihr Berge, brecht in Jubel aus! Denn der HERR hat sein Volk getröstet, und über seine Elenden erbarmt er sich. 14 Zion sagt: Verlassen hat mich der HERR, der Herr hat mich vergessen. **15 Vergisst (etwa) eine Frau ihren Säugling, dass sie sich nicht erbarmt über den Sohn ihres Leibes? Sollten selbst diese vergessen, ich werde dich niemals vergessen. 16 Siehe, in (meine) beiden Handflächen habe ich dich eingezeichnet. Deine Mauern sind beständig vor mir.**

Jeremia 31, 3 3 Der HERR ist ihm von ferne erschienen: »Ja, **mit ewiger Liebe habe ich dich geliebt**; darum habe ich dir (meine) Güte[5] bewahrt. ... 20 Ist nicht Ephraim mein teurer Sohn und mein liebes Kind? Denn sooft ich ihm auch drohe, muss ich doch seiner gedenken; darum **bricht mir mein Herz, dass ich mich seiner erbarmen muss**, spricht der HERR.

2Mo 34,14 Denn du sollst keinen anderen Gott anbeten. Denn der HERR, dessen Name »Der Eifersüchtige« ist, ist ein eifersüchtiger Gott.

Der Bund ist exklusiv. Bundesbruch ist wie Ehebruch. -> **Das Bild einer Ehe.**

Die Tragik der Beziehung Gottes mit seinem Volk.

Prophet Hosea erhält den Auftrag von Gott eine Hure zu seiner Frau zu machen und Kinder zu bekommen. Und dann noch zum zweiten Mal. (Hosea 1 und 3)

Hosea 11, 1 Als Israel jung war, **gewann ich es lieb**, und aus Ägypten habe ich meinen Sohn gerufen. 2 Sooft ich sie rief, gingen sie von meinem Angesicht weg. Den Baalim opferten sie, und den Gottesbildern brachten sie Rauchopfer dar. 3 Und ich, ich lehrte Ephraim laufen – ich nahm sie (immer wieder) auf meine Arme –, aber sie erkannten nicht, dass ich sie heilte. 4 Mit menschlichen Tauen zog ich sie, **mit Seilen der Liebe**, und ich war ihnen wie solche, die das Joch auf ihren Kinnbacken anheben, und sanft zu ihm gab ich (ihm) zu essen.

Hosea 2: die Liebhaber, Gott versperrt den Weg -> Vers 18-25 Gottes Treue

➔ Es hat etwas mit uns zu tun!

➔ Neues Testament - Das Bild der Ehe. Ehe als Bild auf etwas Ewiges, Größeres -> der Herr und Seine Braut!

Epheser 5,32 »Deswegen wird ein Mensch Vater und Mutter verlassen und seiner Frau anhängen, und die zwei werden ein Fleisch sein.«

32 Dieses Geheimnis ist groß, ich aber deute es auf Christus und auf die Gemeinde.

## 2) Größter Liebesbeweis

Jesus hat Sein Leben in Leidenschaft gelebt und ist aus Leidenschaft für uns ans Kreuz gegangen. Er kämpft um dich!

Joh 15,13 **Größere Liebe** hat niemand als die, dass er sein Leben hingibt für seine Freunde.

Röm 5,8 Gott aber **erweist seine Liebe zu uns** darin, dass Christus, **als wir noch Sünder waren**, für uns gestorben ist.

Epheser 2, 4 Gott aber, der reich ist an Barmherzigkeit, hat **um seiner vielen Liebe willen, womit er uns geliebt hat**, 5 auch uns, die wir in den Vergehungen tot waren, mit dem Christus lebendig gemacht – durch Gnade seid ihr gerettet! 6 Er hat uns mitauferweckt und mitsitzen lassen in der Himmelswelt in Christus Jesus, 7 damit er in den kommenden Zeitaltern den überragenden Reichtum seiner Gnade in Güte an uns erweist in Christus Jesus.

### Vision vom Kreuz

Bruder Yun schreibt in seinem Buch mitten in der Folter im chinesischen Gefängnis: Durch die Meditation des Wortes Gottes, stärkte mich der Herr, so dass ich durchhalten konnte. Ich erkannte, dass jedes Leiden durch das ich gehen musste nichts war gegenüber dem Leiden, durch das Jesus für mich gegangen ist und dass kein Schmerz, den ich jemals erfahren würde über dem Verständnis und der Barmherzigkeit des Herrn Jesus liegen könnte. (S. 111, The Heavenly Man)

Hebräer 4,15 Denn wir haben nicht einen Hohen Priester, der nicht Mitleid haben könnte mit unseren Schwachheiten, sondern der in allem in gleicher Weise (wie wir) versucht worden ist, (doch) ohne Sünde.

## 3) Die Reaktion

Alles, was uns als Gebot gegeben ist, hat Jesus zuerst erfüllt. Wir sehen an den Geboten Gottes Seinen eigenen Charakter. -> Werden wie der Meister. Jesus ähnlich...

### HINGABE !?

Jakobus 4, 5 Oder meint ihr, die Schrift rede umsonst? **Ein eifersüchtiges Verlangen hat der Geist, der in uns wohnt**; 6 umso reicher aber ist die Gnade, die er gibt. Darum spricht er: »Gott widersteht den Hochmütigen; den Demütigen aber gibt er Gnade«. 7 So unterwerft euch nun Gott! Widersteht dem Teufel, so flieht er von euch; 8 naht euch zu Gott, so naht er sich zu euch! Reinigt die Hände, ihr Sünder, und heiligt eure Herzen, die ihr geteilten Herzens seid! 9 Fühlt euer Elend, trauert und heult! Euer Lachen verwandle sich in Trauer und eure Freude in Niedergeschlagenheit! 10 Demütigt euch vor dem Herrn, so wird er euch erhöhen. (Schlachter ÜS)

Geist ist eifersüchtig. Nur Ihm gehören – Maria gibt sich hin!

Lukas 1, 34 Maria aber sprach zu dem Engel: Wie kann das sein, da ich von keinem Mann weiß? 35 Und der Engel antwortete und sprach zu ihr: Der Heilige Geist wird über dich kommen, und die Kraft des Höchsten wird dich überschatten. Darum wird auch das Heilige, das geboren wird, Gottes Sohn genannt werden.

36 Und siehe, Elisabeth, deine Verwandte, hat auch einen Sohn empfangen in ihrem Alter und ist jetzt im sechsten Monat, sie, die vorher unfruchtbar genannt wurde.

37 Denn bei Gott ist kein Ding unmöglich.

38 Maria aber sprach: Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe nach deinem Wort! Und der Engel schied von ihr.

Hebräer 12, 29 Denn unser Gott ist ein verzehrendes Feuer.

Was heißt Hingabe für dich? Wie reagierst du auf das Kreuz – jeden Tag? Wo ruft dich Gott tiefer? Wo bist du untreu und kannst heute umkehren? Wo möchte Gott dir Seine Hingabe offenbaren?

### **Anhang: Bibelstellen zu „Liebe“**

Kolosser 3, 12 Zieht nun an als Auserwählte Gottes, als Heilige und Geliebte: herzliches Erbarmen[9], Güte, Demut, Milde, Langmut! 13 Ertragt einander und vergebt euch gegenseitig, wenn einer Klage gegen den anderen hat; wie auch der Herr euch vergeben hat, so auch ihr! 14 Zu diesem allen aber (zieht) die Liebe (an), die[10] **das Band der Vollkommenheit** ist!

1. Thessalonicher 5, 12 Wir bitten euch aber, Brüder, dass ihr die anerkennt, die unter euch arbeiten und euch vorstehen im Herrn und euch zurechtweisen, 13 und dass ihr sie ganz besonders in Liebe achtet um ihres Werkes willen. Haltet Frieden untereinander!

1Tim 1,5 Das Ziel der Weisung aber ist Liebe aus reinem Herzen und gutem Gewissen und ungeheucheltem Glauben.

1Petr 4,8 Vor allen Dingen aber habt untereinander eine **anhaltende Liebe!** Denn die Liebe bedeckt eine Menge von Sünden.

1Joh 4,7 Geliebte, lasst uns einander lieben! Denn die Liebe ist aus Gott; und jeder, der liebt, ist aus Gott geboren und erkennt Gott. 8 Wer nicht liebt, hat Gott nicht erkannt, denn Gott ist Liebe. 9 Hierin ist die Liebe Gottes zu uns offenbart worden, dass Gott seinen einzigen Sohn in die Welt gesandt hat, damit wir durch ihn leben. 10 Hierin ist die Liebe: Nicht dass wir Gott geliebt haben, sondern dass er uns geliebt und seinen Sohn gesandt hat als eine Sühnung für unsere Sünden.

1Joh 4,18 Furcht ist nicht in der Liebe, sondern die vollkommene Liebe treibt die Furcht aus, denn die Furcht hat (es mit) Strafe (zu tun). Wer sich aber fürchtet, ist nicht vollendet in der Liebe.

1Joh 4,20 Wenn jemand sagt: Ich liebe Gott, und hasst seinen Bruder, ist er ein Lügner. Denn wer seinen Bruder nicht liebt, den er gesehen hat, kann nicht Gott lieben, den er nicht gesehen hat.

1Joh 5,3 Denn dies ist die Liebe zu Gott: dass wir seine Gebote halten; und seine Gebote sind nicht schwer.

Röm 8,35 Wer wird uns scheiden von der Liebe Christi? Bedrängnis oder Angst oder Verfolgung oder Hungersnot oder Blöße oder Gefahr oder Schwert?

Röm 8,39 weder Höhe noch Tiefe, noch irgendein anderes Geschöpf uns wird scheiden können von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn.

### **Anhang: Story Kathryn Kuhlman**

"When Kathryn Kuhlman passed away in 1976 - all of the power went out in an 800 bed hospital.

Her heartbeat should have read as irregular - and then moved to flatline. Her heart had been fine, (although her other organs were failing) but she never went to an irregular heartbeat.

Kathryn was gone in the blink of an eye.

15 minutes after she passed away the brand new nurse (her first day on the job)- who was an unbeliever- went in to take her pulse .

Kathryn wasn't cold.

Kathryn wasn't warm.

Kathryn was hot.

The air in her room was thick with the fragrance of roses.

Not a few roses.

Millions of roses.

The head nurse in charge - came on the unit to write up the time of death. The time was 1:13 am on February 20th.

She chastised the new nurse for allowing roses on the ICU floor. Flowers aren't allowed in the ICU.

The scent of roses didn't fill one room, or one floor...but 4 floors of the hospital were overtaken by the scent of roses. The scent then permeated across the under pass that was connected to the hospital and then across the street and into the adjoining hospital.

There were no roses on the floor or in Kathryn's room....but that's where the fragrance originated from.

The new nurse said that she and the other nurse could barely stand in the room because the presence of Holy Spirit was so overwhelming.

The weight of glory.

When they checked the notes from the previous nurse - she had scribbled Kathryn Kuhlman's final words and her last request...

"I shall die on February 20th at 1:13 am. Please have only roses at my funeral"

The new - unbelieving nurse- dropped in a chair, weeping, having been touched by the presence of the Holy Spirit.

Oh, to leave this world in that kind of GLORY. To bring just one more into the kingdom at your death and to be greeted with roses!

Kathryn was met with millions of roses and the voice of her First Love...

"Well, done! My good and faithful servant"   


AUTHOR UNKNOWN.

## Anhang: Übernatürliche Liebe und Vergebung

### CORRIE TEN BOOM

# Da bat der KZ-Wärter um Vergebung

**Die Holländerin Corrie Ten Boom hatte das Konzentrationslager Ravensbrück überlebt. Ihre Schwester hingegen ging dort zugrunde. Zwei Jahre später trifft sie auf einen ihrer Peiniger. Er bittet sie um Vergebung.**

München im Jahre 1947: Ernste Gesichter starren mir entgegen. Ich habe gerade in einer Kirche gepredigt und über meine Zeit im Konzentrationslager gesprochen. Jetzt ist alles vorbei. Die Menschen verlassen wortlos den Raum. Ein Mann kommt mir entgegen. Er arbeitet sich gegen die Menge zu mir nach vorne.

In diesem Moment sehe ich den Mantel, den braunen Filzhut, dann die blaue Uniform und ein Barett mit Totenschädel und gekreuzten Knochen. Ich sehe den grossen Raum, in dem wir uns nackt ausziehen mussten. Die Schuhe und die Kleider am Boden. Wir mussten nackt an ihm vorbeigehen. Ich erinnere mich an die Scham, ich erinnere mich an meine ausgemergelte Schwester, deren Rippen deutlich unter der pergamentartigen Haut hervortraten.

## Wie weit reicht Vergebung?

Wir waren ins KZ gekommen, weil wir Juden in unserem Haus versteckt hatten. Meine Schwester überlebte das Konzentrationslager nicht. Ich erinnerte mich an diesen Mann und an seine Jagdpeitsche, die in seinem Gürtel steckte. Jetzt stand ich zum ersten Mal einem meiner Häscher gegenüber. Mein Blut schien zu gefrieren. Er sagte: «Sie sprachen von Ravensbrück. Ich war Wächter dort.» Er fuhr fort: «Ich bin Christ geworden.» Er steckte mir seine Hand entgegen und fragte: «Werden Sie mir vergeben?»

Sekunden stand ich wie gelähmt vor diesem Mann, doch es kam mir vor als wären es Stunden. Ich kämpfte in meinem Inneren: Meine Schwester war schliesslich im Konzentrationslager Ravensbrück elend und langsam gestorben. Doch dann erinnerte ich mich an eine Bibelstelle: «Wenn ihr den Menschen ihre Sünden nicht vergebt, dann wird der himmlische Vater im Himmel auch euch nicht vergeben» (Matthäus 6,15).

## Vergeben oder invalid bleiben?

Nach dem Krieg hatte ich ein Heim für Naziopfer eröffnet. Ich erlebte dort, dass die, die vergeben konnten, innerlich frei wurden, egal welche körperlichen Schäden sie hatten. Die, die an ihrer Bitterkeit festhielten, blieben jedoch Invaliden. Ich stand immer noch vor dem Mann. Kälte umklammerte mein Herz. Doch Vergebung ist kein Gefühl, sondern in erster Linie ein Akt des Willens. Ich betete und hob die Hand. Ich betete darum, dass Gott mir das Gefühl der Vergebung schenken möge. Mit einer mechanischen Bewegung legte ich meine Hand in die Hand, die sich mir entgegenstreckte.

Dann geschah etwas Unglaubliches! Ein heisser Strom entsprang in meiner Schulter. Er lief meinen Arm entlang und sprang über in unsere beiden Hände. Mein ganzes Sein wurde von dieser heilenden Wärme durchflutet. Ich hatte plötzlich Tränen in den Augen und konnte sagen:

«Ich vergebe dir! Ich vergebe dir von ganzem Herzen.»

"When Kathryn Kuhlman passed away in 1976 - all of the power went out in an 800 bed hospital.

Her heartbeat should have read as irregular - and then moved to flatline. Her heart had been fine, (although her other organs were failing) but she never went to an irregular heartbeat.

Kathryn was gone in the blink of an eye.

15 minutes after she passed away the brand new nurse (her first day on the job)- who was an unbeliever- went in to take her pulse .

Kathryn wasn't cold.

Kathryn wasn't warm.

Kathryn was hot.

The air in her room was thick with the fragrance of roses.

Not a few roses.

Millions of roses.

The head nurse in charge - came on the unit to write up the time of death. The time was 1:13 am on February 20th.

She chastised the new nurse for allowing roses on the ICU floor. Flowers aren't allowed in the ICU.

The scent of roses didn't fill one room, or one floor...but 4 floors of the hospital were overtaken by the scent of roses. The scent then permeated across the under pass that was connected to the hospital and then across the street and into the adjoining hospital.

There were no roses on the floor or in Kathryn's room....but that's where the fragrance originated from.

The new nurse said that she and the other nurse could barely stand in the room because the presence of Holy Spirit was so overwhelming.

The weight of glory.

When they checked the notes from the previous nurse - she had scribbled Kathryn Kuhlman's final words and her last request...

"I shall die on February 20th at 1:13 am. Please have only roses at my funeral"

The new - unbelieving nurse- dropped in a chair, weeping, having been touched by the presence of the Holy Spirit.

Oh, to leave this world in that kind of GLORY. To bring just one more into the kingdom at your death and to be greeted with roses!

Kathryn was met with millions of roses and the voice of her First Love...

"Well, done! My good and faithful servant" 



AUTHOR UNKNOWN.